

Curriculum Geschichte – Jahrgangsstufe 9

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen
<p>Imperialismus und Erster Weltkrieg – Vom Wettstreit der Imperien um „Weltherrschaft“ bis zur „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts</p> <ul style="list-style-type: none"> • Imperialistische Expansionen in Afrika • Ursachen, Merkmale und Verlauf des Ersten Weltkriegs • Neue weltpolitische Koordinaten: Globaler Krieg und schwieriger Frieden: Epochenjahr 1917 • Pariser Friedensverträge 	<p>Konkretisierte Sachkompetenz:</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1), (z.B. Denkmäler in Münster; „Völkerschau“ im ehemaligen Zoologischen Garten unter Landois) • unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3), (z.B. 1884: „Scramble for Africa“ – die Kongokonferenz in Berlin; Anlass und Ursachen sowie Verlauf des Ersten Weltkriegs) • erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4). (z.B. Wie zeitgenössische Politiker ihr Handeln im Imperialismus begründen; „Wie der Frieden verspielt wurde“ – Handlungsspielräume der Akteure des 	<p>Ggf. Gegenwart trifft auf Vergangenheit: Vom Umgang mit den Spuren unserer kolonialen Vergangenheit: z.B. Besuch od. Vorstellung und kritische Bewertung von Denkmälern/Straßennamen/Institutionen in Münster (z.B. Kriegerdenkmälern zwischen Heldenverehrung und Trauerarbeit; Debatte Hindenburgplatz>Schlossplatz)</p> <p>Mögliche zusätzliche Materialgrundlage: www.alltagskultur.lwl.org/de/blog/froehliche-fremdlinge-und-taetowirte-kannibalen/</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschichte Interaktiv Nr. 20 Erster Weltkrieg I (Ausbruch – Materialschlachten – Westfront und Ostfront) Nr. 21: Erster Weltkrieg II (Heimatfront – Revolutionen – Kriegsende) <p>Methode</p> <p>Ggf. - autobiografische Quellen (Feldpostbriefe) untersuchen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Digitale historische Darstellungen im Internet untersuchen und kritisch reflektieren (Zeiten und Menschen, S. 25) - Eine historische Darstellung untersuchen und kritisch zu ihr

	<p>Ersten Weltkriegs; Versailles – der schwierige Frieden)</p> <p>Konkretisierte Urteilskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5). (z.B. „Wie der Friedenverspielt wurde“ – Expertenurteile; Auseinandersetzung mit lokalen Erinnerungsorten, Symbolen und Ritualen des Gedenkens aus der Kolonialzeit oder aus dem Ersten Weltkrieg)</p> <p>Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1). <p>Handlungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmuster und Wertmaßstäbe (HK 3).</p> <p>Medienkompetenz Die Schülerinnen und</p>	<p>Stellung nehmen (Zeiten u Menschen, S. 56)</p>
--	--	---

	<p>Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen historische Sachverhalte problemorientiert und adressatengerecht medial dar und präsentieren diese (z.B. Strukturbilder, Grafiken, Kurzreferate, ggf. auch computergestützt) • beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien, recherchieren in Bibliotheken und im Internet, z.B. eine Internetrecherche zu deutschen Kolonien; zur „Heimatfront“ in Münster 	
--	---	--

Diagnose von Schülerkonzepten:

z.B. -Gestaltung einer Stafettenpräsentation zur Deutschen Kolonialherrschaft in „Südwestafrika“
 -Präsentation von Wandplakaten oder Plakaten für eine digitale Pinnwand zum Epochenjahr 1917 in arbeitsteiliger GA

2.1.2 Vorhabenbezogene Konkretisierung

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen
<p>Die Weimarer Republik 1918 -1933 – Rahmenbedingungen, Aufbrüche und ihr Scheitern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Etablierung einer Demokratie • Innen- und außenpolitische 	<p>Konkretisierte Sachkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1), (z.B. „9. Nov. 1918: Schauplatz Berlin, Chronologie eines Tages od. Karikaturen 	<p>Ggf. Möglicher Bezug zur Lokalgeschichte: Die Zwanziger Jahre in Münster (z. B. Alltag, Kunst, Kultur, Wirtschaft(krise))</p> <p>Mögliche zusätzliche Materialgrundlage:</p> <p>- Arbeit mit einem</p>

<p>sowie gesellschaftliche Chancen, Erfolge und Belastungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Massenmedien, Konsumgesellschaft und neue Wege in Kunst und Kultur • Weltwirtschaftskrise und ihre Auswirkungen 	<p>„Simplicissimus“ u Plakate zur Zeitenwende in Deutschland > Wie könnte eine neue staatliche Ordnung aussehen?)</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitäten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6). <p>(z.B. 14. August 1919: Die Grundlage der neuen deutschen Demokratie – die Weimarer Verfassung; Die Wirtschaftskrise – Wie die Inflation Leben u Einstellung der Menschen prägte; Das Krisenjahr 1932: Von der Krise der Wirtschaft zur Krise des politischen Systems)</p> <p>Konkretisierte Urteilskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2), (z.B. „Goldene Zwanziger“: Ein neues Lebensgefühl, modern, fortschrittlich – für alle?) • beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 	<p>Lernpfad (Internet-Adresse) ???</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschichte Interaktiv - Nr. 2: Die Weimarer Republik 1918-1933 - Nr. 4: Der Nationalsozialismus I (Ideologie und Menschenbild) - Nr. 5: Der Nationalsozialismus II (Staat und Politik 1933-45) - Nr. 6: Der Nationalsozialismus III (Zweiter Weltkrieg 1939-1945) - Ggf. Bezüge zum Fach Deutsch und Kunst: > Expressionistische Kunst und Lyrik <p>Methode</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Verfassungsschaubild interpretieren - Eine schriftliche Quelle untersuchen (z. B. zur doppelten Ausrufung der Republik)
---	--	--

3). (z.B. „Der Heimat Schicksal wird durch dich bestimmt“- Deutschland wählt; „Krisenjahre der Republik: Feinde von rechts und links“; „Demokratie am Ende, aber: Warum Hitler? - Historikerurteile)

Methodenkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5),
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-) sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6).

Handlungskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 2).

Medienkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen historische Sachverhalte problemorientiert und adressatengerecht medial dar und präsentieren diese (z.B. Strukturbilder, Grafiken, Kurzreferate, ggf. auch computergestützt)
- beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien, recherchieren in Bibliotheken und im Internet

	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen von Präsentationen in Gruppenarbeit • analysieren und beurteilen Sachverhalte im Hinblick auf Interessenbezogenheit, beabsichtigte und unbeabsichtigte Nebenfolgen sowie ideologische Implikationen in Vergangenheit und Gegenwart, z.B. an der kritischen Prüfung von Gute-Frage.net-Beiträgen, Wikipediaartikeln, Metapediaartikeln etc. 	
<p><u>Diagnose von Schülerkonzepten, z.B.:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • SuS präsentieren Beiträge für eine Themenwand (auch möglich: Padlet): „Goldene Zwanziger“ – ein neues Lebensgefühl, modern, fortschrittlich – für alle? • Oder: Beiträge für digitale Pinnwand/Themenwand zum Thema „Ursachen und Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise“ in den USA und Deutschland 		

2.1.3 Vorhabenbezogene Konkretisierung

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen
<ul style="list-style-type: none"> • Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg: – Ursachen und Folgen, Verantwortung und Schuld • Aus einer Demokratie wird eine Diktatur: Vom Reichskanzler zum „Führer“ – ein Weg ohne Alternative? • Der Nationalsozialismus – Ideologie und Herrschaftssystem • Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen Zustimmung, Unterdrückung, Verfolgung, Entrechtung und Widerstand; 	<p>Konkretisierte Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus (SK 4) • erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u.a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führergedanke“), deren Ursprünge und deren gesellschaftliche und politische Auswirkungen • erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS-Staates, • stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung während des Zweiten Weltkrieges dar, • erläutern Anlass und Folgen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ggf. Geschichte vor Ort: Was Stolpersteine erzählen, Besuche von Stolpersteinen und anderen Gedenk- und Erinnerungsorten in Münster • „Demokratiedschungel“ in der Villa Ten Hompel <p>Mögliche zusätzliche Materialgrundlage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschichte Interaktiv ??? - Arbeit mit einem Lernpfad, z.B.: https://segu-geschichte.de/gleichschaltung/

<ul style="list-style-type: none"> • Der Zweite Weltkrieg, Vernichtungskrieg und Holocaust • Widerstand gegen den Nationalsozialismus • Flucht und Vertreibung • Nationalsozialismus – Wie gehen wir heute damit um? 	<p>des Kriegseintritts der USA im Pazifikraum.</p> <p>Konkretisierte Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen Stellung zur Verantwortung politischer Akteure und Gruppen für die Zerstörung des Weimarer Rechts- und Verfassungsstaats, • erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur, • beurteilen die Rolle der Außen- und Wirtschaftspolitik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus, • erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwortung im Umgang mit der eigenen Geschichte, • beurteilen Folgen der Flucht- und Vertreibungsbewegungen für die Betroffenen und die Nachkriegsgesellschaft auch unter Berücksichtigung digitaler Angebote. <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5). <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmuster und Wertmaßstäbe (HK 3). <p>Medienkompetenz:</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen historische Sachverhalte problemorientiert und 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtliche Materialgrundlage (Oral History, Frauen-Konzentrationslager Ravensbrück): https://www.bpb.de/geschichte/nationalsozialismus/ravensbrueck/60739/audio-interviews • http://www.bpb.de/geschichte/nationalsozialismus/ns-zwangsarbeit/ • <u>Unterrichtliche Materialgrundlage (Game-based Learning):</u> https://attentat1942.com
--	--	---

	<p>adressatengerecht medial dar und präsentieren diese (z.B. Strukturbilder, Grafiken, Kurzreferate, ggf. auch computergestützt)</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien, recherchieren in Bibliotheken und im Internet z.B. „Fliehen vor dem Holocaust“ • Vorbereitung & Durchführung einer Präsentation, z.B. in Form eines Erklärvideos, z.B. zum Widerstand im Dritten Reich 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtliche Materialgrundlage: https://www.politische-bildung.nrw.de/fileadmin/mperia/md/content/pdf-publikationen/28.pdf
<p><u>Diagnose von Schülerkonzepten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • -Einen Pecha Kucha-Vortrag erstellen (Automatisierter Bildervortrag: 20 Sekunden pro Bild / 20 ausgewählte Bilder zum Gegenstandsbereich „Nationalsozialismus“) 		